

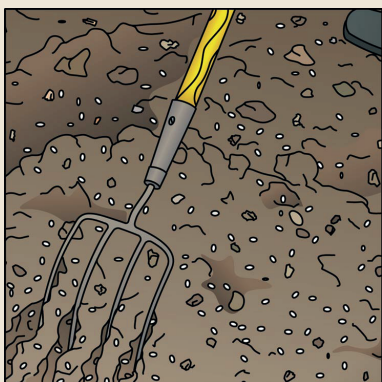
HECKE PFLANZEN — LEBENSRAUM SCHAFFEN

Eine Hecke gliedert den Garten, schützt vor neugierigen Blicken und bietet vielen Tieren Lebensraum. Im Herbst gepflanzt, können Heckenpflanzen bis zum Frühjahr gut einwurzeln und im ersten Jahr kräftiger wachsen. Darauf kommt es an.



STEP N° 1

Spanne vor dem Ausheben der Erde eine Schnur, damit die Hecke später schön gerade steht. **Hebe mit dem Spaten einen Pflanzgraben aus**, der etwa doppelt so breit und tief wie der Wurzelballen ist. Lockere auch den Untergrund, damit die Wurzeln gut in die Tiefe wachsen können.



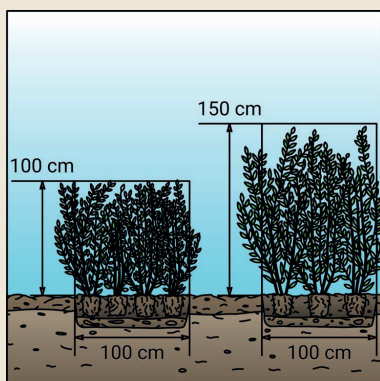
STEP N° 2

Organischer Dünger in Form von Hornspänen versorgt die Pflanzen langfristig mit Stickstoff und unterstützt das Anwachsen. **Streue die Hornspäne auf die ausgehobene Erde. Gib Kompost oder Pflanzerde dazu und vermische alles gut.**



STEP N° 3

Nimm die Pflanzen vorsichtig aus ihren Töpfen und **lockere den Wurzelballen** behutsam mit den Fingern. **Stelle ihn anschließend in einen Eimer mit Wasser**, bis er sich vollständig vollgesogen hat. Das erkennst du daran, dass keine Luftbläschen mehr aufsteigen.



STEP N° 4

Als Richtwert gilt: Je nach Pflanzenart und Grösse werden bei Pflanzen bis zu einer Höhe von 100 cm etwa drei bis vier Pflanzen pro Laufmeter benötigt, bei Pflanzen bis zu 150 cm Höhe etwa zwei bis drei. Ein «laufender Meter» entspricht dabei einer Strecke von einem Meter, auf der die entsprechende Anzahl Pflanzen gleichmässig verteilt wird.



STEP N° 5

Die Pflanztiefe entspricht der bisherigen Standhöhe im Topf: Die **Oberkante des Wurzelballens sollte bündig mit der Erdoberfläche abschliessen**. Fülle den Aushub wieder rund um den Wurzelballen und drücke die Erde vorsichtig fest, ohne sie stark zu verdichten.



STEP N° 6

Giesse die frisch gepflanzte Hecke gründlich an. Wenn das Wasser an der Oberfläche abläuft, kannst du auf beiden Seiten der Hecke einen kleinen Erdwall als sogenannten Giessrand formen. So bleibt das Wasser im Wurzelbereich und kann langsam versickern.



STEP N° 7

Um die frisch gepflanzte Hecke vor Windschäden zu schützen, schlägst du im Abstand von etwa drei Metern stabile Holzpfähle parallel zur Hecke ein. **Spanne dazwischen einen verzinkten Spanndraht in etwa 50 bis 100 cm Höhe und binde die Haupttriebe locker mit einer feinen Kokosschnur daran fest.**

Illustrationen: Tetiana Bukhinska



#GEHÖLZPFLANZUNG
#HECKE
#HECKENGEHÖLZE
#HECKENPFLANZEN
#PFLANZANLEITUNG
#PFLANZUNG

ACHTUNG

Bevor du mit dem Pflanzen beginnst, prüfe, ob du am gewünschten Standort den vorgeschriebenen Grenzabstand zum Nachbargrundstück einhalten kannst. Andernfalls kann es später zu Streitigkeiten kommen – oft erst nach mehreren Jahren, wenn die Hecke ihre gewünschte Höhe erreicht hat.

PRAXISTIPP

Du kannst den Pflanzgraben mit einer 5 bis maximal 10 cm dicken Schicht Rindenmulch abdecken. Das unterdrückt Unkraut und verringert die Verdunstung. Bei trockener Witterung solltest du etwa einmal pro Woche kräftig giessen. Für eine schnelle Wurzelbildung braucht die Pflanze ausreichend Feuchtigkeit – schädlich sind jedoch dauerhaft «nasse Füße».

